

1997.12.27 - Wer hat hier wen verloren?!

Beitrag von „Viktor Krum“ vom 11. Mai 2026, 19:43

Na wunderbar, da hatte der junge Gryffindor ja ganz wunderbare, tolle, prächtige Weihnachten. Verlorene Großmutter, und so wie es schien, war es eine leichtere Aufgabe den Kobolden von Gringotts einen golden angesprühten Tannenbaum als heilige Tanne zu verkaufen und ihre erfahrenen Augen zu täuschen. **"Gut, gebrochene Knochen zu heilen ist nicht so meine Stärke."** Da waren mein Vater oder meine ältere Schwester Lasarina die bessere Adresse. Da ich ein starker Sucher war, nahmen die Treiber mich gern schon mal als Zielscheibe, doch das hatte mich noch nie davon abgehalten, mein Ziel, den goldenen Schnatz, zu verfolgen. Oder den gegnerischen Sucher unangespitzt samt seinem Besen in den Boden zu rammen. **"Gut, der Stolz eines Mannes ist wichtig. Zu stark beschädigt und es gibt auf die eine oder andere Art ordentlich Probleme, oder?"** Da konnte ich ein Lied von singen. Durmstrang bot reichlich Gelegenheit dafür, noch viel mehr als Hogwarts. Natürlich war mir bekannt, wie tollpatschig Neville war und der Engländer konnte wahrlich froh sein, in Hogwarts zur Schule zu gehen und sich nur mit den Slytherins herumschlagen zu müssen. Zwar waren die Schlangen schon unangenehm, aber Durmstrang?

Die waren da eine ganz andere Nummer. Nadya und ich waren positive Ausnahmen. Der arme Junge wäre da wirklich in gewaltigen Problemen. Aber selbstverständlich hatten Nadya und ich auch einige tollpatschige Klassenkameraden gehabt, die wir schützten, soweit wir konnten. Ivan war so ein Beispiel. Ich runzelte die Stirn und versuchte die Bedeutung seiner Worte zu erfassen und verstand schließlich meine Doppeldeutigkeit. **"Stabil bedeutet im Winter hier als auch weiteren osteuropäischen Ländern und Russland auch auf Eis laufen zu können."** Ich zog meinen Zauberstab und mit einem wortlosen Zauber sorgte ich dafür, dass er nicht mehr ausrutschen konnte. Ich handelte instinktiv, das kam mir einfach richtig vor, denn alles andere würde nicht bei der Suche nach der alten Dame helfen. Es war gut möglich, dass sie sich bei einem Sturz einen Knochenbruch zuzog und infolgedessen im Hospital landete. Ganz hilflos war die Dame wohl nicht, zumindest einen Reiseführer oder ein Buch mit ein paar Phrasen hatte sie dabei. Darauf hatte Neville allerdings verzichtet. Ups. **"Hmm mit dem Outfit sollte sie wohl irgendwie auffallen. Eine Frage, wie gern isst sie? Mitunter landen so alte Menschen schneller in einem Restaurant oder Café, einfach weil sie die Beine ausruhen wollen oder ein Örtchen brauchen."**